
Peugeot mit Zwei- und Dreirädern auf Kurs

Peugeot Motocycles hat im vergangenen Jahr seine Marktanteile in Deutschland ausgebaut. Die Zulassungen von 50-Kubik-Zweirädern stiegen gegenüber dem Vorjahr um 4,5 Prozent, die Zahl der verkauften Motorroller mit mehr als 50 Kubikzentimetern Hubraum nahm um 1,7 Prozent zu. Das ergab Marktanteile von 26,5 Prozent bzw. 6,7 Prozent.

Gut vom Markt angenommen wurden vor allem der Belville 125 bzw. 200 und der Speedfight 125. Ebenso konnten sich der Dreirad-Roller Metropolis 400 (plus 30 Prozent) und der Django 125/150 (+8,0 Prozent) besser im deutschen Markt positionieren. Speedfight und Metropolis konnten sich in ihren Segmenten jeweils unter die Top Ten mischen. Zudem legte nach Unternehmensangaben der Umsatz der Händler im Originalzubehörbereich um 20 Prozent zu. Weitere Impulse verspricht sich die Marke unter anderem vom neuen Pulsion 125 sowie dem Elektroroller e-Ludix.

Ungeklärt ist hingegen noch die Frage, ob die im Herbst in Mailand vorgestellten Motorradstudien P2X Café Racer und P2X Roadster mit 125er- und 300er-Motor in ein Serienfahrzeug münden werden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Peugeot Pulsion 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot



Peugeot Belville 200 RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot



Peugeot Speedfight 125.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot



Peugeot e-Ludix.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot



Peugeot Concept P2X Café Racer.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot



Peugeot Concept P2X Roadster.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Peugeot